

Lengenfelder Anzeiger

Seite 17, 4. Fortsetzung
150 Jahre
Aegidiuskirche
von Friedrich Machold



Amtsblatt für die Stadt Lengendorf

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn
Waldkirchen, Weißensand und Wolfspütz

293. Ausgabe

26. Jahrgang

27.05.2015 Ausgabe Juni 2015

Bürgerpreis der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises –

Ein Projekt der Stiftung der Sparkasse Vogtland

Motto des Bürgerpreises der Stadt Lengendorf:

„Meine Freizeit für die Gemeinschaft“

Den Bürgerpreis erhielten **die Mitglieder der Kirchen/Gemeinden der evangelischen Allianz in Lengendorf für ihr langjähriges Engagement im öffentlichen Leben der Stadt**, zum Beispiel bei der Pflege des Stadtparkes, bei der Gestaltung der Parkfeste und der Mitwirkung beim Weihnachtsmarkt, bei Sonderveranstaltungen und Ausstellungen anlässlich der Tischendorfierung, bei der Bereitstellung von Räumlichkeiten für die „Tafel“.

Den Bürgerpreis erhielt **Frau Silvia Stiehler aus Lengendorf für ihr langjähriges Engagement im Blinden- und Sehbehindertenverein Vogtland e.V.** Sie kümmert sich um Blinde, Sehbehinderte und mehrfachbehinderte Bürger, begleitet sie zum Beispiel zum Arzt, zu Behörden, zum Einkaufen, organisiert Teilnahmemöglichkeiten an Wanderungen, Kulturveranstaltungen, gratuliert bei Geburtstagsjubiläen und führt Krankenbesuche durch.



Foto: Redaktion

Personen von links nach rechts:

Jana Höppner (Filialeleiterin Sparkasse Lengendorf), Sven Dittmann (Marktbereichsleiter Sparkasse Treuen), Silvia Stiehler, Friedhelm Dressel, Maja Härtel, Adelhart Böttger (Vertreter der Allianz der ev. Kirchen Lengendorf), Bürgermeister Volker Bachmann.

Noch 37 Tage bis zum 40. Lengenfelder Parkfest

Unter der Rubrik „Vor 100 Jahren“ veröffentlichte die „Freie Presse“ am 21. März 2015 folgende Notiz:

Großfeuer in Lengenefeld

„Gegen 16 Uhr bricht im Fabrikgebäude der Firma Hermann Schaarschmidt ein Feuer aus. Die Flammen greifen so schnell um sich, dass in einer Stunde die gesamte Streichgarn-Spinnerei brennt. Außer dem Firmenbau befindet sich noch ein Saal der Firma Lenk & Hofmann auf dem Gelände. Von dessen Inhalt kann ebenfalls nichts gerettet werden. Sämtliche Vorräte und Maschinen sind dahin. Die Feuerwehr beschränkt sich auf den Schutz naheliegender Wohngebäude und auf das Kühlen des ebenso naheliegenden Gasometers der städtischen Gasanstalt.“

Die 1888 gegründete Streichgarnspinnerei und Karbonisieranstalt von Hermann Schaarschmidt am Waldkirchener Weg blieb infolge der Kriegswirren und der schweren Nachkriegszeit einige Jahre als Brandruine liegen, bis sie um 1921 als Werk II der Baumwollspinnerei AG neu aufgebaut wurde. Nach Missstimmigkeiten zwischen den Partnern der Fa. Lenk & Seifert traten die Brüder Carl und Walter Lenk aus dieser Firma aus, erwarben 1931 das zwischenzeitlich zum Verkauf stehende Fabrikareisen am Waldkirchener Weg und gründeten hier die Filztuchfabrik Gebrüder Lenk. Die Fa. Lenk & Seifert an der Zwickauer Straße ging dann 1934/1935 in Liquidation. Das Hauptgebäude wurde 1937/1938 zum „Haus der Nationalsozialisten“ (Braunes Haus), dem späteren Klubhaus, umgebaut. Die Filztuchfabrik Gebr. Lenk ist 1972 als VEB Technische Textilien, Werk 6 Rodewisch, PS 62 Lengenefeld in „Volkseigentum“ überführt worden. Heute produziert hier die Fa. Filztuchfabrik Rodewisch mit Sitz in Lengenefeld, Hauptwerk: Polenzstraße 101.

Unser Leser Wolfgang Groß hat zwei Fotos vom Brandgeschehen vor 100 Jahren zur Verfügung gestellt, die damals sein Vater aufgenommen hat. Danke.



Friedrich Machold

Gaststätte

„Zur Alten Mühle“



Wir bieten:

- Essen auf Rädern täglich
- Mittagstisch Mo-Fr 11.00 – 13.00 Uhr
- Familienfeiern
- Partyservice



Manuela Kunz
Alter Schulweg 14
08468 Heinsdorfergrund
Tel.03765 / 719444

Kindertagesstätte „Am Park“ Lengenefeld

Unsere Eltern sind Spitze!

Na, habt ihr es auch gehört? Am 25.04.2015 ab 9.00 Uhr wurde im Kindergarten „Am Park“ gehämmert, gekehrt, geputzt, gestrichen, gebuddelt, geräumt – kurz gearbeitet und geschurt. Viele kleine und große Helfer haben beim Einsatz „Gemeinsam geht's besser“ (einer Aktion von Bad Brambacher und der Sternquell-Brauerei) fleißig geholfen. Den Initiatoren danken wir für die Getränke, die lecker und erfrischend waren. Der Einsatz wurde auf diesen Termin vorverlegt, damit wir nicht mit dem Termin der Grundschule kollidierten (wie voriges Jahr). Der Wettergott stand uns auch zur Seite, sodass wir vieles im Außenbereich des Kindergartens der Volkssolidarität Reichenbach e.V. verschönern und erneuern konnten. Ein besonders herzliches Dankeschön geht aber an unsere Kinder und Eltern, die diese Aktion lebendig machten. **Ihr seid spitze!** Zudem wurden wir als Gewinner von zehn Holzrollern ausgelost.



Text und Foto: Anett Jahn

Goldige Überraschung für die Kinder der Kita „Am Park“

Eine tolle Überraschung erlebten die Kinder der Kindertagesstätte „Am Park“ am 14.04.2015 beim gemeinsamen Einkauf



im Lengenefelder EdekaMarkt. Eine nette Verkäuferin kam auf die Kindergruppe und Erzieherin zu und fragte, ob sie der Kita ein Plüschtier schenken dürfte. Diese stimmten natürlich begeistert zu. Als die Verkäuferin dann einen großen Plüschhasen brachte, war die Freude groß. Mit leuchtenden Augen und starken Kinderarmen trugen die Kinder stolz ihren neuen, kuscheligen Freund in die Einrichtung. Die Erzieherin der beschenkten Gruppe Ingrid Hanisch führt begeistert aus: „Die goldige Überraschung ist gelungen. Wir möchten uns herzlich beim gesamten Team des Edeka-Marktes bedanken“.

Text und Foto: Ingrid Hanisch

Montag, 1. Juni 2015, 15.00 Uhr
Kindertagesstätte „Am Park“, Basteiweg
Wir laden herzlich ein zu unserem
Sommerfest

Irfersgrüner Landfrauen rufen auf!

Die Natur hat sich herausgeputzt. Auf den Feldern rings um unser Dorf sind aus unscheinbaren Getreidesamen grüne Halme gewachsen. Durch den Einfluss von Regen, Wind und Sonne werden Wintergerste, Weizen, Roggen und Hafer bald reifen. Wir Landfrauen schneiden die Ähren und wollen im Sommer wieder Kränze und auch eine Krone binden. Wer Lust hat, kann uns auf die Finger schauen und es dann gern selbst einmal versuchen. Traut Euch!

Aufruf zum 12. Wettbewerb

Schönste Erntekrone - Schönster Erntekranz im Vogtland 2015
Vereine, Verbände, Landwirtschaftsbetriebe, Einzelpersonen, Schulen, Kindergärten etc., welche diese Möglichkeit zur Pflege und Wiederbelebung des ländlichen Brauchtums und der Tradition nutzen möchten, sind zur Anmeldung bis zum 3. August 2015 herzlich eingeladen.

Wenden Sie sich an: Landfrauen Irfersgrün e.V.
Ines Teubert 0174 7674446 oder Cornelia Hackel 0160 96054634
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite
www.landfrauen-irfersgruen.de
info@landfrauen-irfersgruen.de



Die Erntekronen und Erntekränze werden am 12. und 13. September im Rahmen des Hoffestes der Marienhöher Milchproduktion Agro Waldkirchen GmbH in Waldkirchen, Irfersgrüner Straße 17 im Festzelt ausgestellt und am Sonntagnachmittag im feierlichen Rahmen prämiert.

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!

Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Montag, dem **08.06.2015, 19.00 Uhr im Ratssaal** statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus und an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Technischer Ausschuss: Montag, 01.06.2015, 17.00 Uhr, Konferenzraum
Verwaltungsausschuss: Dienstag, 02.06.2015, 19.00 Uhr, Sitzungszimmer

• Rolladenreparaturen • Fensterwartungen

schnell, zuverlässig, kostengünstig
Vogtländischer Bauelemente-Vertrieb
Tel. 037468/7800

NEU: Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Handschug, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 23 28

Museum Lengelfeld

Hauptstraße 57
Tel. (03 76 06) 3 21 78

Öffnungszeiten mit Führung:
Sonntag, 14., 21. und 28.6.2015,
jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr

Reichenbacher Tafel e.V. in Lengelfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde in der Engelgasse 6 geöffnet.



Impressum:

Lengelfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengelfeld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.
Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

Redaktion:

Thomas Petzoldt, Inga Urbanek, Friedrich Machold, Helmut Wojtischek, Ludwig Lenk

Redaktion und Anzeigenannahme:

Museum und Touristinformation, Hauptstraße 57, 08485 Lengelfeld
Telefon (03 76 06) 3 21 78, Fax (03 76 06) 8 63 56

E-Mail: touristinfo@lengelfeld.de

Internet: www.stadt-lengelfeld.de

Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 294 ist der 8. Juni 2015.

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland
IBAN: DE50 8705 8000 3820 0037 37
BIC: WELADED1PLX

Druck:

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengelfeld
E-Mail: DruckereiRau@t-online.de

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

Malen Sanieren Wärmeschutz

www.maler-czyzykowski.de



Malerhandwerk Czyzykowski GbR
Malermeister

08485 Lengelfeld
Alte Baumechanik 8
Tel. 037606 / 22 24
M.C. 0172 / 7 92 36 30

Sparen mit

- Fassadendämmung vom Fachbetrieb
- Fassadenanstrich, Putze
- Algenentfernung, Schimmelpilzbeseitigung
- Innenausbau:
Leichtbauwände, Decken, Brandschutz
Fußbodenbeläge



AMTLICHE MITTEILUNGEN



Informationen aus dem Rathaus

Standesamt

Sterbefall

Franz Erich Bredau, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, OT Plohn, Plohner Hauptstraße 11, verstorben am 05.04.2015, 76 Jahre
Armin Günter Preßler, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Pöhl-gasse 12, verstorben am 11.04.2015 in Zwickau, 79 Jahre
Bei allen anderen beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

SG Ordnung und Sicherheit

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Lengenfeld

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 hat der Stadtrat der Stadt Lengenfeld am 20.04.2015 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 01.09.2014 beschlossen:

§ 1 - Änderungsbestimmungen

Die Hauptsatzung der Stadt Lengenfeld wird wie folgt geändert:
Der § 12 Absatz 2 Nr. 2, 3, 4, 8 und 9 erhält folgende Fassung:

„2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auszahlungen bis zu 7.500 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können.

3. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bis zu 7.500 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist.

4. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, bis zu 7.500 Euro im Einzelfall und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist.

8. die Stundung von Hauptforderungen im Einzelfall bis zu drei Monaten in unbeschränkter Höhe, bis zu 12 Monaten bis zu einem Höchstbetrag von 6.000 Euro.

9. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 3.000 Euro beträgt.“

§ 2 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Lengenfeld, den 21.04.2015

Bachmann, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Lengenfeld, den 21.04.2015

Bachmann, Bürgermeister

Wahlbekanntmachung für die Wahl zum Landrat des Vogtlandkreises

1. Am **Sonntag, dem 07. Juni 2015**, findet die Wahl des Landrates des Vogtlandkreises statt.

Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist **Sonntag, der 28. Juni 2015**.

Die Wahlzeit dauert jeweils von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Lengenfeld ist in 11 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 17. 05. 2015 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Für Wahlberechtigte mit körperlicher Beeinträchtigung sind folgende Wahlräume so ausgewählt und eingerichtet, dass ihnen die Teilnahme an der Wahl möglichst erleichtert wird:

Wahlbezirk	Einrichtung	Anschrift
001	Rathaus/Konferenzraum	Hauptstraße 1 (Hintereingang)
002	Ratssaal Stadt Lengenfeld	Hauptstraße 3 (Eingang über Weststraße)
004	Malergeschäft Wolf Lengenfeld	Grüner Weg 8b
006	Kleiner Kultursaal Weißensand	Hartmannsgrüner Straße 1
008	Pension „Sonnenblick“ Pechtelsgrün	Pechtelsgrüner Hauptstr. 20a
009	„Zum Rittergut“ Irfersgrün	Rittergutsweg 8
011	Vereinshaus Schönbrunn	Friedensstraße 14

ACHTUNG! Schadstoffmobil kommt!

Tourenplan Schadstoffsammlung 2015

Die Fa. Glitzner Entsorgung GmbH führt im Auftrag des Landratsamtes die diesjährige Schadstoffkleinmengensammlung **am 03. und 05. Juni** durch.

Hier erfolgt die **kostenlose Annahme von Kleinmengen Sonderabfälle aus Haushalten** (Altfarbe, Haushaltchemikalien, etc.).

Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Abfallwegweiser (Seiten 8/9).

Ort / Ortsteil	Standort	Datum	Standzeit
Irfersgrün	Kulturhaus	03.06.15	13.00-13.30
Pechtelsgrün	Gasthaus „Zur Sonne“	03.06.15	13.45-14.15
Waldkirchen	Parkplatz Bürgerhaus	03.06.15	14.30-15.00
Schönbrunn	Vereinshaus	03.06.15	15.15-15.45
Weißensand	Feuerwehr	05.06.15	13.00-13.30
Plohn	Parkplatz „Zur alten Brauerei“	05.06.15	13.45-14.15
Lengenfeld	Parkplatz Grundschule „Am Park“	05.06.15	14.45-15.30
Lengenfeld	Parkplatz Bahnhof/Busbahnhof	05.06.15	15.45-16.45

Wer nicht in diesen Wahlbezirken wohnt, diese Wahlräume aber nutzen will, muss in der Stadt Lengenfeld, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld einen Wahlschein beantragen.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe um 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Lengenfeld, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld, Zimmer 313 zusammen. Die Ermittlung des Briefwahlergebnisses erfolgt ab 18:00 Uhr.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates ist von hellgrüner Farbe, bei einem etwaigen zweiten Wahlgang von helloranger Farbe.

Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat **eine** Stimme.

Bei mehreren Wahlvorschlägen:

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge.

Bei einem Wahlvorschlag:

Der Stimmzettel enthält den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlages sowie eine freie Zeile.

Bei keinem Wahlvorschlag

Der Stimmzettel enthält eine freie Zeile, da kein Wahlvorschlag zugelassen wurde.

5. Bei mehreren Wahlvorschlägen:

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise als gewählt kennzeichnet.

Bei einem Wahlvorschlag:

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise oder eine andere wählbare Person durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.

Bei keinem Wahlvorschlag

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er eine wählbare Person durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes (Vogtlandkreis) oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an den auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Empfänger übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Lengenfeld, den 08.05.2015

Bachmann, Bürgermeister

Grundschule „Am Park“ Lengenfeld

Schulanmeldung für das Schuljahr 2016/2017 und „Tag der offenen Tür“ in der Grundschule „Am Park“ in Lengenfeld

Am 04. September 2015 findet in der Grundschule „Am Park“ Lengenfeld in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr ein

„Tag der offenen Tür“

statt. In diesem Zusammenhang ist es möglich die Schulanfänger für das Schuljahr 2016/2017 anzumelden.

Weitere Termine für die Schulanmeldung:

Montag, 07.09.15, 08:30 Uhr – 17:00 Uhr

Dienstag, 08.09.15, 08:30 Uhr – 14:00 Uhr

Eine Anmeldung außerhalb dieser Zeiten ist nur in Ausnahmefällen und nach telefonischer Vereinbarung möglich (Tel. 037606/2636).

Anmeldepflicht besteht für alle Kinder, die bis 30. Juni 2016 das 6. Lebensjahr erreichen.

Jeder Sorgeberechtigte muss eine Unterschrift leisten, den Bescheid vom Jugendamt oder eine Vollmacht vorlegen!

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Barbara Hofmann, Schulleiterin

Der Staatsbetrieb Sachsenforst – Forstbezirk Plauen – informiert

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer Herbst 2014/ Fröhjahr 2015

Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, 03741-104800 oder per E-Mail Petra.Treiber@smul.sachsen.de.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Thema:

Neu!

Pflege von jungen Beständen (Fichtennaturverjüngungen, Laubholzjungbestände)

Datum:

Freitag, 5. Juni. 2015, 13.00 Uhr

Treffpunkt:

Forsthaus in 08107 Hartmannsdorf, Rothenkirchener Straße 121

Beschreibung:

Fachvortrag und praktische Beispiele im Forstrevier mit Herrn Martens (Kompetenzzentrum Graupa) und Revierleiter Herrn Buchta (Forstrevier Wildenfels). Im Mittelpunkt steht die Pflege junger Nadel- und Laubholzbestände im Höhenbereich bis 12 m unter besonderer Berücksichtigung von Fichtennaturverjüngung.



SG Ordnung und Sicherheit

Die Suchtberatung bei Frau Vogel vom Diakonischen Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gemeinnützige GmbH, Suchtberatungsstelle Auerbach, Tel. 03744/831215, findet jeden Dienstagnachmittag in der Hauptstraße 1, im Zimmer 101, EG links statt.

FEUERWEHRMUSEUM LENGENFELD

Poststraße · 08485 Lengenfeld

Geöffnet ganzjährig an jedem ersten Sonntag im Monat von 14.00-17.00 Uhr

Nächster Öffnungstag: **Sonntag, 7.6.2015**





Beifuß – der wilde Verwandte des Wermuts

Der Gewöhnliche Beifuß (*Artemisia vulgaris*, Asteraceae), wurde in der Antike zu zahlreichen medizinischen und magischen Zwecken verwendet. Die volkstümlichen Namen der Pflanze, beispielsweise Johannesgürtelkraut, Sonnenwendkraut und Besenkraut, spiegeln seine ehemals große Bedeutung wider.

Früher wurde das Kraut um den Fuß gebunden, um Müdigkeit beim Laufen vorzubeugen. Dieser Aberglaube hat sich lange gehalten, sodass der deutsche Name vielleicht hier seinen Ursprung hat. Über Jahrhunderte wurde Beifuß als „Mutter aller Kräuter“ hoch geschätzt und kam vor allem bei zahlreichen Frauenleiden zum Einsatz, wie z.B. zur Linderung von Menstruationsbeschwerden oder zur Anregung der Wehentätigkeit. Aber auch zur Anregung der Verdauung war Beifuß durch seine Bitterstoffe gut anwendbar.

In der heutigen Zeit findet der Gewöhnliche Beifuß weniger als Arzneimittel, sondern als bewährtes Küchengewürz Anwendung. Da das Gewürz die Verdauung fördert, eignet es sich besonders zum Würzen von fettem Fleisch wie etwa Gänse- oder Hammelbraten sowie Kohlspeisen. Damit sich das Aroma voll entfalten kann, sollte Beifuß dem Gericht bereits zu Beginn des Garens zugesetzt werden. Vor dem Servieren kann es dann wieder entfernt werden. Doch Vorsicht: Verwenden Sie nur Triebspitzen mit noch geschlossenen Blütenköpfchen zum Würzen, da sonst unerwünschte Bitterstoffe austreten können.

Nicht nur der bekannte Wermut zählt zu den Verwandten des Gewöhnlichen Beifuß, sondern auch zwei weitere interessante Vertreter aus China und Amerika. Der Einjährige Beifuß (*Artemisia annua*) wird in der traditionellen chinesischen Medizin schon seit langem als Malariamittel eingesetzt. Mittlerweile wird der Hauptwirkstoff Artemisinin auch synthetisch hergestellt und zur Malaria-Therapie angewandt. Aus Nordamerika stammt die sogenannte Beifuß-Ambrosie (*Ambrosia artemisiifolia*). Die Pollen dieser Pflanze gehören zu den stärksten Allergie-Auslösern und können zu schweren heuschnupfenartigen Symptomen bis hin zum Asthma führen. Auch der direkte Kontakt zur Pflanze sollte vermieden werden, da sie schwere Hautreaktionen hervorrufen kann. In Deutschland wird deshalb versucht, die Ausbreitung der Beifuß-Ambrosie mit Hilfe von Meldestellen zu verhindern.

Ulrich Stahn, Stadtapotheke

Ihr Friseur zu Hause!

Friseurmeisterin Sabine Zeisbrich-Gahala informiert:

In Lengenfeld und den Ortsteilen Wolfspfütz, Weißensand, Eich usw. bin ich mittwochs zu Hausbesuchen unterwegs. Bei Bedarf rufen Sie bitte einfach an.

Tel. 0173/7655210

Ich freue mich auf Sie!

HP
Wohn&Bau Helge Prochaska

- Innenausbau nach Maß
- Fenster, Türen & Wintergärten
- Fußbodengestaltung
- Wand- & Deckenverkleidung
- Einbaumöbel nach Maß

Hauptstraße 50, 08485 Waldkirchen
Fon: 037606 / 82 93 52
Fax: 037606 / 82 93 53
Funk: 0173 / 201 30 26
hpwohnbau-reichenbach@web.de

Die Mitglieder der **Kleingartenanlage „West“ e.V.** Lengenfeld laden Sie recht herzlich zu einem

Tag der offenen Tür am 14.06.2015 ein.

Nach einem Rundgang durch die Anlage können Sie sich bei Kaffee und Kuchen im Vereinsheim für den Heimweg stärken. Bei Interesse können Sie sich auch einige leere Gärten ansehen.

46. Göltzschtal-Marathon

Erstmals mehr als 500 Teilnehmer im Göltzschtal

Der Präsident des Leichtathletik-Verbandes Sachsen und als Landrat des Vogtlandkreises auch gleichzeitig Schirmherr der Veranstaltung, Dr. Tassilo Lenk, konnte beim 46. Göltzschtal-Marathon und den 25. Landesmeisterschaften im Straßenlauf am 11. April 2015 in Lengenfeld 528 Aktive begrüßen. An der Eröffnung nahmen auch der Repräsentant des Verbandes, Jörg Fernbach aus Arnsdorf, und unser Bürgermeister Volker Bachmann teil.



Anspannung vor dem Start zum 46. Göltzschtal-Marathon

Foto: Luise Heckel

Den Auftakt dieser drittältesten Marathonveranstaltung in Deutschland vollzogen die Schüler und Schülerinnen der Altersklassen U14 und U16 über 5 Kilometer. Insgesamt Schnellste waren Johanna Kleiner (OSLV Bautzen) in 19:52 Minuten und Julian Gering (LG Vogtland) in 18:14 Minuten.

Im 10-km-Lauf konnte Jana Richter (LG Vogtland) in 39:43 Minuten ihren Sieg aus dem Vorjahr wiederholen. Bei den Männern über die gleiche Distanz siegte Erik Haß (SV Vorwärts Zwickau) in 35:41 Minuten.

Den Pokal des Landrates über die Halbmarathondistanz sicherte sich der erst 19-jährige Fabian Gering (TV Wattenscheid 01) in 1:12:02 Stunden, der erst zu Jahresbeginn auf Grund des bevorstehenden Medizin-Studiums aus dem Vogtland nach Wattenscheid wechselte aber bis nach Abschluss seiner Abiturprüfungen noch bei Udo Hendel vom LAV Reichenbach trainiert.

Bei den Frauen ging der Sieg an Carolin Tuch (Chemnitzer LV MEGWARE) in 1:30:01 Stunden.

Nachdem der 36-jährige Thüringer Nico Jahreis, der für den SC Sparkasse Hochfranken startet, schon mehrmals den Halbmarathon im Göltzschtal gewinnen konnte, entschied er sich in diesem Jahr für die klassische Distanz über 42,195 Kilometer. Ohne sichtliche Anstrengung und lächelnd überquerte er nach 2:55:43 Stunden als Sieger die Ziellinie im Stadion des VfB Lengenfeld 1908. Siegerin im Marathonlauf der Frauen wurde Claudia Seidel aus Rheinsberg in 3:46:48 Stunden.

Am Abend fand im Rahmen der traditionellen Dankeschönveranstaltung die Festveranstaltung „60 Jahre Leichtathletik in Lengenfeld“ statt. Neben Landrat, Bürgermeister und Vereinsvorsitzenden Jürgen Frank war auch der Begründer der Lengenfelder Leichtathletik, der 80-jährige Wolfgang Buchwald aus Leipzig unter den Gästen. Ein Höhepunkt des Abends war die Auszeichnung des stellvertretenden Abteilungsleiters Leichtathletik und Hauptsponsors der Abteilung, Bernd Heckel, mit der Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen in Silber.

Die Leichtathleten des VfB Lengenfeld 1908 bedanken sich sehr herzlich bei den Polizisten, den Freunden des DRK (Ortsgruppe Lengenfeld) und allen Sponsoren von Lengenfeld und Umgebung. Es ist uns ein Bedürfnis, dem Landratsamt des Vogtlandkreises, der Stadtverwaltung Lengenfeld, dem Bauhof der Stadt sowie der Bitburger Braugruppe (Marke: Wernesgrüner) zu danken.

Alle Ergebnisse unter: www.goeltzschtallauf.de

Reiner Milek

Die IHK Regionalkammer Plauen

bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an.

Eine Anmeldung ist unter Tel. 03741 214-0 erforderlich.

Existenzgründungsnachmittag

Erstinformationen für Existenzgründer
Montag, 01.06.2015 - von 13:30 bis 16:00 Uhr

Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungsabsicherung
Dienstag, 02.06.2015 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 04.06.2015 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtag Sächsische Aufbaubank

Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten
Montag, 15.06.2015 - 13:00 - 14:00 Uhr

3-tägiges Seminar für Existenzgründer

Vom 15.06.2015 bis 17.06.2015 findet wieder ein Seminar für Existenzgründer statt. Dieses Seminar gibt einen Überblick über alle wichtigen Voraussetzungen und betriebswirtschaftlichen Sachverhalte vom ersten Gedanken an die Selbstständigkeit bis zur Unternehmensgründung.

Kontakt: Bernd Kunze, Tel. 03741/214-3400

Vogtländischer Tourismustag zum Thema „Kooperation schafft Synergien“

Donnerstag, 09.07.2015, 14:00 - 17:00 Uhr IHK Regionalkammer Plauen

„Kooperationen im Tourismus“ sind das bestimmende Thema zum Vogtländischen Tourismustag, der gemeinsam vom Tourismusverband Vogtland und der IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen, am 9. Juli in der IHK Plauen durchgeführt wird. Traditionell treffen zu dieser Veranstaltung Touristiker, Gastronomen und Hoteliers des Vogtlands mit Fachexperten zusammen, um aktuelle Themen, die für die touristischen Leistungsträger der Region von Belang sind, zu diskutieren. In diesem Jahr steht einmal mehr das Thema „Kooperationen“ im Fokus. Welche Wege und welche Ziele gibt die aktuelle Marketingstrategie für die Destination vor? Welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit für die Leistungsträger im Tourismus gibt es? Welche branchenübergreifenden Aktivitäten lassen sich daraus entwickeln? Wie kann die Marke „Vogtland“ mittels strategischer Partnerschaften weiter bekannt gemacht werden?

Anhand von Modellen und Praxisbeispielen wird die Thematik von Fachexperten der Beratungsgesellschaft Project M und weiteren Praxispartnern anschaulich beleuchtet. Es geht darum, Lust auf die Dachmarke „Vogtland“ zu machen und Mitstreiter für die Realisierung der Dachmarkenstrategie zu begeistern.

Informationen & Anmeldung:

Daniela Seidel, Tel. 03741 214 3320

Außenwirtschafts-Veranstaltungen der IHK Regionalkammer Plauen im Juni 2015

Workshop Schweiz

Die Erbringung von Dienstleistungen im Ausland zählt bei vielen exportorientierten Unternehmen mittlerweile zum täglichen Geschäft. Montage und Wartung von Maschinen und Anlagen oder Schulungen von Mitarbeitern sind dabei mögliche Anlässe. Einer der wichtigsten Märkte innerhalb Europas ist dabei für viele Unternehmen die Schweiz.

Selbst wenn die Auslandseinsätze der Mitarbeiter oft nur wenige Tage dauern, gelten jenseits der schweizerischen Grenze bereits ab dem ersten Einsatztag landespezifische Regelungen, wie Meldepflichten oder Mindestlöhne, die auch von deutschen Unternehmen eingehalten werden müssen. Auch an selbstständige Dienstleistungserbringer werden erhöhte Anforderungen gestellt. Folgende Inhalte werden im Workshop schwerpunktmäßig behandelt:

Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Mitarbeiterentsendung in die Schweiz, Melde- und Bewilligungsverfahren, Lohn- und Arbeitsbedingungen, Kautionsregelungen, Haftungs- und Sanktionsrisiken, Mehrwertsteuerpflicht in der Schweiz

Termin: 16. Juni 2015, 13:30 Uhr - 16:30 Uhr

Entgelt: 40,00 €

Ihre Ansprechpartner:

Uta Schön, Tel. 03741/214 3240, E-Mail: uta.schoen@chemnitz.ihk.de

Doreen Zemanik, Tel. 03741/214 3243, E-Mail: doreen.zemanik@chemnitz.ihk.de

12. - 14. Juni 2015

17. Ponyfestival

Informationen aus der Ökumenischen TelefonSeelsorge Vogtland

Sorgen kann man teilen!

Aber nicht immer ist jemand da, der gerade Zeit hat und zuhört. Wollen Sie ein wenig Ihrer Zeit mit Menschen in schwierigen Lebenslagen teilen? Können Sie gut zuhören, haben soziale Kompetenzen, sind psychisch und emotional belastbar?

Dann suchen wir Sie für den freiwilligen Dienst am Telefon!

Alles andere lernen Sie während der Ausbildung!

16.080 Anrufe im Jahr 2014 zeigen, dass die Telefonseelsorge im Vogtland dringend benötigt wird.

Bei der TelefonSeelsorge rufen Menschen an, die über den Lebenssinn nachdenken, sie erzählen immer wieder ihre schweren Erfahrungen aus ihrer Vergangenheit, manchmal sprechen sie über ihre Suizidgedanken und die Not keinen vertrauten Menschen im Umfeld zu haben, der ihnen zuhört. Deutlich wird, dass Anrufende Ansprechpartner/innen suchen, um über ihre oft vielschichtigen Probleme (Multiprobleme) zu sprechen. Die TelefonSeelsorge wird für sie zum Partner/Partnerin- und Familienersatz, zu einem Teil ihres sozialen Beziehungssystems, auf das sie sich stützen und manchmal dauerhaft nutzen, schon seit vielen Jahren.

Haben Sie Interesse und wollen Sie Genaueres über die Ausbildung erfahren?

Bitte melden Sie sich in Auerbach im Diakonischen Werk Herrenwiese 9a, 03744 / 831224 oder 831226.

Ein neuer Ausbildungskurs begann im Mai 2015

Der Dienst am Telefon kann auch in Plauen geleistet werden.

Tabea Waldmann, Leiterin der TS Vogtland

Oberschule G.E. Lessing Lengenfeld

Thementag: „Erneuerbare Energien“

Am 12.05.2015 war es für die Schüler der Klassen 9 an der OS G.-E.-Lessing in Lengenfeld soweit. Zum Thementag „Erneuerbare Energien“ erfahren die Schüler, in einer Doppelstunde des Chemieunterrichtes, mehr über Windräder und deren Leistung. Ermöglicht wurde dies durch die Schülerakademie Meißen und den Hersteller von Windrädern der UKA-Dresden. Mit Hilfe von



Modellbaukästen errichteten die Schüler Windanlagen und nahmen Messungen zur Energieleistung ab. Das selbstständige Untersuchen und Ausprobieren kam bei allen Schülern sehr gut an und führte schnell zum Lernerfolg. Mit einem Dankeschön und kräftigen Applaus verabschiedeten die Schüler die durchführenden Veranstalter des Thementages.

Text: Andrea Schaller, Bild: Franziska Höhnisch

Mathe-Asse beim Landeswettbewerb

Die Mathe-Asse aus der Region schwitzen beim Landeswettbewerb in Zwickau

Schüler aus Westsachsen und dem Vogtland haben sich bei einem Wettstreit im Rechnen gemessen. Mit dabei auch Adrienne Schmidt aus der Klasse 5b.

120 Minuten rätseln, kalkulieren, knobeln. Die Aufgaben forderten das logische Denken und ließen die Köpfe „rauchen“.

Adrienne hatte sich in der ersten Stufe, dem Schulwettbewerb, mit einer entsprechenden Punktzahl qualifiziert. Beim Wettbewerb in Zwickau reichte die Punktzahl leider nicht für eine Teilnahme an der nächsten Runde.

Bild und Text: Kerstin Hein



Unterrichtstag der Klasse 6b im Walderlebnisgarten Eich

Einen Feldahorn - Baum des Jahres 2015 - pflanzten die Schülerinnen und Schüler der Klasse in die Allee der Bäume des Jahres im Eicher Wald. Damit startete das Walderlebnisprogramm für die Klasse.



Nach der Pflanzaktion wurden in Gruppenarbeit Aufgaben zu dem Lebensraum Wald erledigt. Die Kontrolle und Präsentation machte allen Beteiligten bei Wissenstests und künstlerischen Darbietungen großen Spaß. Weitere Erkundungen rundeten den Tag ab.

Bild und Text: Kerstin Hein

Freibad Lengenfeld

Waldkirchner Weg 11, Tel. 23 90

ab 16. Mai geöffnet



An die Kamera, fertig, los!

Medienprojekt in der AWO Kneipp Kindertagesstätte „Flohkiste“

Große Aufregung herrschte in der Woche vom 13.04. bis 17.04.2015 in der Kindertagesstätte „Flohkiste“. Das Unternehmen SAEK Plauen (Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanäle) führte gemeinsam mit unserer Vorschulgruppe „Tabaluga“ ein Medienprojekt durch. Ziel des Projektes war es, die Medienkompetenz der Kinder zu fördern. Das Projekt stand unter dem



Thema „Ein Tag in der Tabalugagruppe.“ Während des Projektes wurden die Kinder spielerisch in die Handhabung der Kamera eingewiesen, sodass dann der typische Alltag im Kindergarten mit seinen „Highlights“ unter Anleitung von Andre und Claudia eingefangen wurde. Danach konnten die Kinder endlich selbst probieren und sich mit der Kamera vertraut machen. Insgesamt drei Kameras begleiteten die Gruppe über die Woche. Jeden Tag freuten sich die Kinder auf das Projekt. Sie waren voller Eifer dabei, sich gegenseitig zu filmen. Gemeinsam mit dem Team der SAEK Plauen wählten wir verschiedene Highlights des Kindergartenalltags aus. Diese waren zum Beispiel die Obstpause, das Mittagessen, das Freispiel, Spielen im Garten, Sport in der Turnhalle, ABC-Club und das tägliche Zähneputzen vor der Mittagsruhe. Zu Beginn eines jeden Tages besprachen wir gemeinsam, welche Situationen wir heute filmen werden. Die Kinder wurden in kleine Gruppen eingeteilt. Dabei erhielten sie verschiedene Aufgaben. Es durfte jeder einmal hinter die Kamera und die für ihn bedeutende Sequenz der Gruppe filmen. Die am Tag entstandenen Szenen wurden im Anschluss gemeinsam bearbeitet. Hier kristallisierte sich heraus, dass einige Kinder schon sehr viel Talent haben die Filmsequenzen zu schneiden. Am Ende eines jeden Projekttages schauten wir uns das Ergebnis an. Es war zu beobachten, dass sowohl die Kameraführung als auch die Bearbeitung der verschiedenen Szenen den Vorschulkindern große Freude bereitete. Zum Abschluss des Projektes schauten wir uns den Film gemeinsam an. Es wurde viel gelacht, als sich die Kinder in Aktion sahen. Das Medienprojekt war für sie ein tolles Erlebnis, das sie mit sehr viel Spaß, Freude und Engagement füllten. Ein großer Dank gilt dem Team des SAEK Plauen, das uns diese tolle Projektwoche ermöglichte. Nun freuen wir uns, den Film unseren Omas und Opas zum Oma-Opa-Tag und unseren Eltern zum Zuckertütenfest präsentieren zu können.



Christin Kraus

Helle, gemütliche und sanierte **2-Zimmer-Wohnung** in ruhiger Wohnlage ab sofort zu vermieten. Ca. 51 m², incl. Stellplatz, 252,90 € zzgl. 120,00 € BK-VZ, Garten nutzbar, Keller vorhanden. Energieausweis liegt vor, Heizenergie Gas.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Heimler + Co. Wohnbau GmbH, Fr. A. Köppig, Tel: 0172/9547353

GABI Moden

Der Modeladen für die Frau und den Mann
im besten Alter!
Wir laden Sie herzlich zur Modenschau
am 6. Juni 2015 um ca. 15 Uhr auf dem
Marktplatz ein!

Markt 3 - 08485 Lengenfeld
Am 6.6.2015 sind wir zusätzlich von
14 bis 18 Uhr für Sie da!

Betreutes Wohnen in Lengenfeld

Freie 2-Raum-Wohnung 43 m²
ab sofort zu vermieten.
Tel.: 037606 / 8360



Möbel
Ausbau
Fenster
Türen



TISCHLEREI
Horlbeck
Steinberg - Wildenau
037462 3640

www.horlbeck-tischlerei.de

Alltagsbegleitung



Wir wollen Sie und Ihre Angehörigen entlasten, Sie unterstützen Ihre eigenen Ressourcen zu erhalten und somit der Einsamkeit entgegen zu wirken.

Alltagsbegleiter unterstützen Sie:

- im hauswirtschaftlichen Bereich,
- bei Einkäufen , Arztbesuche usw.
- gehen mit Ihnen spazieren und fördern Ihre Beweglichkeit.
- vertrauensvolle Gespräche,
- Basteln, Rätseln oder Gesellschaftsspiele sind weitere mögliche Bestandteile unserer Hilfe.

Termine und genauere Auskünfte erhalten Sie unter
037606 / 8360.

Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gern!

Wussten Sie schon, dass jeder Pflegebedürftige mit Pflegestufe „0“ Anspruch auf Beratung hat?

**Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
Christina Gündel GmbH
& Tagespflege „Seniorenglück“**

Hauptstraße 15 • 08485 Lengenfeld

40.
Parkfest
Lengenfeld
Vogtland
3.-5. Juli 2015
www.stadt-lengenfeld.de

info@gms-montageservice.de
www.gms-montageservice.de

KÜCHEN
GOTSCHLICH

**Küchenstudio &
Montageservice**

Mobil 0172 6497385
Tel. 03765 65071 · Fax 03765 610838
Kaltles Feld 17-19
08468 Heinsdorfergrund

*Modernisieren?
Gern tauschen wir
auch Arbeitsplatten
oder
Elektrogeräte!*

GMS



Regionale Aufbau- und Dienstleistungsgesellschaft
Reichenbach /Vogtland mbH
Entsorgungsfachbetrieb nach §56 KrWG

- Beleuchtungstechnik & Elektroarbeiten**
Arbeiten aller Art mit Hebebühne wie:
Dachrinnenreinigung, Fassadenarbeiten
- Straßenreinigung, Schleusenspülung,
Entsorgungs- & Containerdienst, Entrümpelung,
Baureparatur, Sanierung, Innenausbau wie:
Maler- & Tapezierarbeiten, Fliesen- & Fußboden-
verlegung (PVC, Laminat), Zaun- & Toranlagen,
Baggerarbeiten, Baumaschinenverleih**
- Grünanlagen- & Hausmeisterdienste,
Landschaftspflege, Baumschnitt & Fällungen,
Service & Betreuung von Immobilien
& Grundstücken für Privat und Gewerbe**

Wagnerstraße 21
08468 Reichenbach i. V.

Tel. 03765.55 56 0
Fax 03765.55 56 26

www.rad-reichenbach.de

e-mail: rad-reichenbach@t-online.de

Lenggenfelder Stadtfest 6. und 7. Juni

4. LENGGENFELDER BABY- & KINDERBASAR



**SONNTAG, 07.06.15
14 - 18 UHR
IN LENGGENFELD AM MARKT**

... ALLES RUND UMS KIND
kaufen & verkaufen, suchen & finden, stöbern & schauen...

allerlei
Basteleien
für Kids

Spaß &
Spiel

Bewegungs
Parcours

alles gegen
Hunger & Durst

Kinder-
schminken

HIER IST DEN GANZEN TAG WAS LOS!

Sonntag:

**Zumba
für Kinder**

**Samstag:
ab 13 Uhr
Oldtimer- Durchfahrt
mit langem Biertisch**

Modenschauen

Musik

Jugendfeuerwehr

**Verein für
offene
Jugendarbeit**

verkaufsoffener Sonntag

18. Oldtimertreffen

"Kirchberg-Classics"

mit Rundfahrt am 6. Juni 2015

ab 8:00 Uhr - Eintreffen der Fahrzeuge auf dem Festplatz

Start zur Rundfahrt: 12:00 Uhr Motorräder - 13:00 Uhr Pkw, Lkw

- ab 12:16 Uhr Kontrollpunkt 1 (KP 1) in Irfersgrün
„Gaststätte Rittergut“

- ab 12:28 Uhr KP 2 in Heinsdorfergrund „Rollbockbahn“

- ab 12:48 Uhr KP 3 an der „Göltzschtalbrücke“

- ab 13:10 Uhr KP 4 in Lengenfeld „Marktplatz“

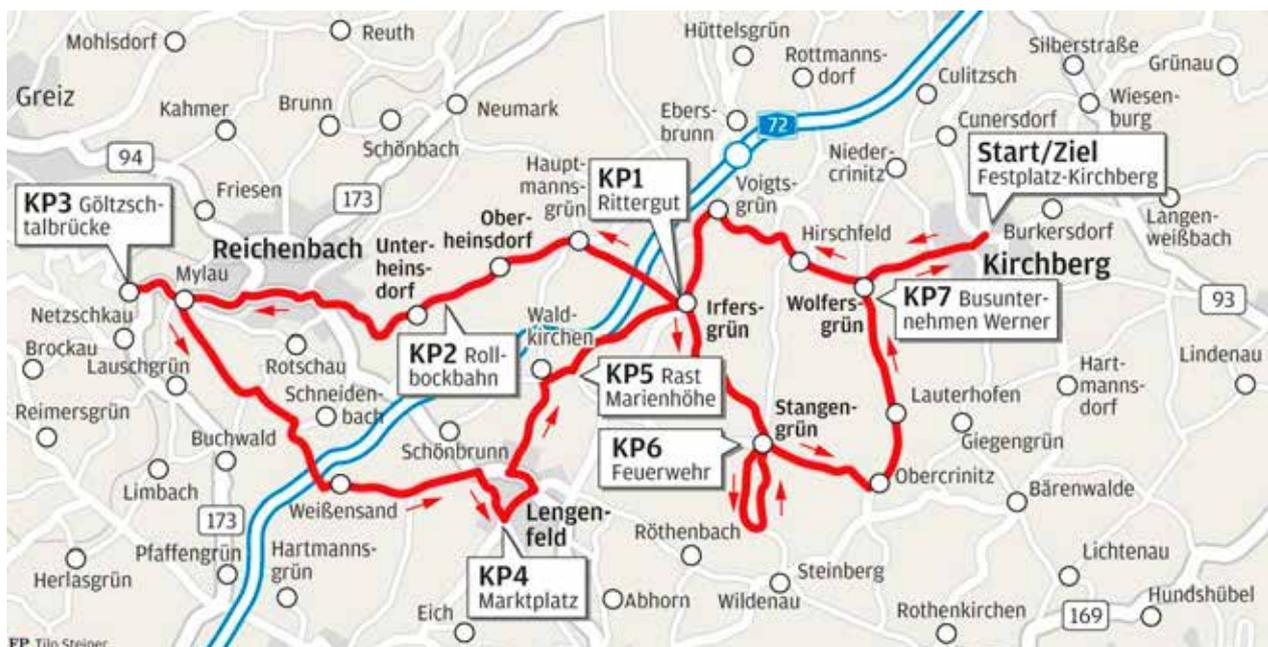
- ab 13:23 Uhr KP 5 in Waldkirchen große Rast

„Marienhöher Direktvermarktung Waldkirchen GmbH“

- ab 14:06 Uhr KP 6 in Stangengrün „Feuerwehrgerätehaus“

- ab 14:34 Uhr KP 7 in Wolfersgrün „Busunternehmen Werner“

Ziel: Kirchberg (Angaben für das 1. Fahrzeug)



Freundlich unterstützt von:



www.kirchberg.de



Für Menschen - Mit Menschen



PARACELSUS
KLINIKEN
Klinik Reichenbach

MEDIZIN

Menschliche Zuwendung und Kompetenz sind die Basis für eine hohe Behandlungs- und Pflegequalität zum Wohle unserer Patienten. Die bewusste Nutzung des medizinischen Fortschritts und technischer Innovationen unterstützen unsere Behandlungsziele. Die fachliche und persönliche Kompetenz sowie die Professionalität unserer Mitarbeiter fördern wir durch Ausbildung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung.

MENSCH

Wir achten unsere Patienten in ihrer individuellen Persönlichkeit und ihren Rechten. Wir bieten umfangreiche Informationen und hohe

Servicequalität. Motivierte Mitarbeiter sind eine wichtige Voraussetzung für die Zufriedenheit unserer Patienten. Wir gehen respektvoll und kooperativ miteinander um.

LEISTUNG

Wir sind Teil eines komplexen Gesundheitssystems. Als privatwirtschaftlich organisiertes Unternehmen übernehmen wir einen wichtigen Bereich der Gesundheitsversorgung. Unsere Partner sind niedergelassene Ärzte und andere Leistungsanbieter. Die Vernetzung mit ihnen entwickeln wir permanent weiter. Durch unternehmerisches Handeln werden wir unserer sozialen Verantwortung gerecht. Erwirtschaftete Renditen ermöglichen Investitionen in die Zukunft.

Plauensche Straße 37 • 08468 Reichenbach • Telefon 03765 54-0 • www.paracelsus-kliniken.de/reichenbach

**Klinikum Obergöltzsch
Rodewisch**



**„Erst wenn die Patienten zufrieden sind,
werden wir es auch sein.“**

Kompetenz – Vertrauen - Geborgenheit

Wir sind bemüht, unseren Patienten ein angenehmes Umfeld zu schaffen und sie optimal medizinisch zu behandeln. Für uns gilt der Grundsatz der Arbeit mit dem Patienten und nicht am Patienten. Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Ihre Fähigkeiten und Talente sind Quelle unseres Erfolges. Die Schaffung von Vertrauen, Wohlbefinden und dem Gefühl von Sicherheit ist für uns die Basis für eine erfolgreiche Behandlung.



Stiftstraße 10 • 08228 Rodewisch • Telefon: 03744 361-0 • E-Mail: postmaster@klinikum-obergoeltzsch.de • Internet: www.klinikum-obergoeltzsch.de



FAHRZEUGSERVICE DIDSSUN
LACKIEREREI | KAROSSERIEBAU | MECHANIK

Zertifiziertes
Qualitätsmanagement
nach
DIN EN ISO 9001:2008

Manchen Autofahrern sind Freie Werkstätten nicht geheuer. Sie befürchten, dass Ihr Fahrzeug bei einem „Hinterhofschauber“ landet.

Doch solche Befürchtungen sind bei uns unbegründet, da wir uns regelmäßig einer externen Qualitätsprüfung unterziehen und somit über eine DIN EN ISO-Zertifizierung verfügen.

Diese gewährleistet, dass wir unsere Kunden schnell, unkompliziert und fachlich einwandfrei bedienen.

Sie können sich darauf verlassen, dass dem geschulten Auge unserer Facharbeiter kein Mangel an Ihrem Fahrzeug entgeht. Wenn es möglich ist, setzen wir auch beschädigte Teile instand, statt Neuteile zu verbauen.

Wir bieten Ihnen:

- * einen kostenlosen Werkstattersatzwagen
- * Hol- & Bringservice
- * Autoglasreparatur bei Ihnen vor Ort
- * Schadensgutachten
- * Komplette Abwicklung von Versicherungsschäden, Kasko & Haftpflicht

**Qualität und Service sind unsere besten Argumente.
Probieren Sie aus!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team vom Fahrzeugservice Didssun

Hauptstraße 1 • 08485 Schönbrunn • Tel. 037606 - 86 63 10 • www.fahrzeugservice-didssun.de

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Schweizer Schule Bogota (Kolumbien) wollen gerne einmal Schnee in den Händen halten und Deutschland kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (14 bis 16 Jahre alt) als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das



Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, sodass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die zu ihrer Wohnung nächstliegende Schule besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Sonnabend, den 29. August 2015, bis Sonntag, den 13. Dezember 2015. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen. Für Fragen und Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam, die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221400, Fax 0711-222 14 02, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de

Suche: „Ehrlichen Dieb“

Samsung galaxy S II im Bleistift gestohlen.
Bitte SIM-Karte in den Briefkasten werfen.
Vielen Dank, Steffi Schreyer



Neues Auto?

Hier gibt's die günstige
Versicherung!

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- Niedrige Beiträge
 - Top-Schadenservice
 - Beratung in Ihrer Nähe
- Gleich informieren.

Vertrauensfrau Gabriela Mäser

Versicherungskauffrau
Tel. 037606 35979
gabriela.maeser@HUKvm.de
Parkstr. 13 A
08485 Lengenfeld
Mo., Do. 19:00 – 20.30 Uhr
Di. 9:00 – 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kundendienstbüro Silke Then

Versicherungsfachfrau
Tel. 03744 200002
silke.then@HUKvm.de
Nicolaisstr. 38
08209 Auerbach
Mo., Di., Do. 9:00 – 13:00 Uhr
Mo., Di. 14:00 – 18:00 Uhr
Do. 14:00 – 19:00 Uhr
Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

Vertrauensfrau Cornelia Dittmann

Tel. 037606 2687
cornelia.dittmann@HUKvm.de
Hauptstr. 6
08485 Lengenfeld
Mo. – Fr. 9:00 – 18:00 Uhr
Sa. 9:00 – 11:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kundendienstbüro Dominik Lottes

Versicherungskaufmann
Tel. 03765 5259555
dominik.lottes@HUKvm.de
Bahnhofstr. 16
08468 Reichenbach
Mo. – Fr. 9:30 – 12:30 Uhr
Mo., Di., Do. 14:00 – 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Vorschau Programm Parkfest 2015

Freilichtbühne

Freitag, 03. Juli:

21.00 Uhr CCR REVIVAL BAND

Sonnabend, 04. Juli:

14.30 Uhr Lengenfelder Programm

Große Lengenfelder Parkfest-Schlagernacht

20.00 Uhr Das Duo „Holm & Lück“

21.00 Uhr „Cora“ (Amsterdam)

22.00 Uhr VIVIEN & Band, Die Helene-Fischer-Covershow

Sonntag, 05. Juli:

14.30 – 16.00 Uhr BLÜMCHEN ZAUBER
Die große Kinder und Familienshow

21.00 Uhr Johannes Oerding
„Alles brennt“

Danach Feuerwerk

Freitanzdiele

Freitag, 03. Juli,

19.00Uhr Videodisothek
„Stern Diskothek“ Zwickau

Sonnabend, 04. Juli,

20.00 Uhr Diskothek mit Uwe Heini

Sonntag, 05. Juli:

10.30 Uhr Fröhschoppen

14.00 Uhr Armbrustschießen
auf Ehrenscheibe um den
Pokal des Bürgermeisters

19.00 Uhr Videodisothek
„Stern Diskothek“ Zwickau

Sonnabend und Sonntag

- Kinderspiele mit der Evangelischen Freikirche
- Parkfesteisenbahn
- Parkfestpokal im Kegeln (Damen und Herren)
- ab Freitag, 14.00 Uhr, Schausteller, Riesenrad und attraktive Fahrgeschäfte

An den verschiedenen Imbissständen, im Festzelt und in der Parkgaststätte wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Parkplätze sind ausgeschildert
Programmänderung vorbehalten

Eintritt: Tageskarte für Erwachsene 5,- €
Tageskarte für Kinder 2,- €

Die Eintrittskarten erhalten Sie an den Parkeingängen.

Am 14. Juni ist Internationaler Weltblutspendertag



Im Jahr 2004 hat die Weltgesundheitsorganisation WHO gemeinsam mit der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (IFRK), mit der Internationalen Gesellschaft für Transfusionsmedizin (ISBT) und der Internationalen Föderation der Blutspendeorganisationen (FI-ODS) erstmals den Internationalen Weltblutspendertag (World-Blood-Donor-Day) ins Leben gerufen. Mit diesem Tag soll auf die Bedeutung der freiwilligen unentgeltlichen Blutspende und die humanitäre Leistung der Spender aufmerksam gemacht werden. Seitdem wird dieser Tag jährlich am 14. Juni weltweit begangen. Am 14. Juni 2015 jährt sich der Internationale Weltblutspendertag bereits zum 12. Mal.

Das DRK lädt an diesem Tag 65 Blutspender aus dem gesamten Bundesgebiet – stellvertretend für alle Blutspender – nach Berlin ein, wo sie von DRK-Präsident Dr. h.c. Rudolf Seiters und DRK-Botschafterin Carmen Nebel für ihr Engagement ausgezeichnet werden. Das Datum für den Weltblutspendertag ist nicht zufällig gewählt: Am 14. Juni 1868 wurde Karl Landsteiner – einer der bedeutendsten Mediziner der Welt – geboren, der 1930 den Nobelpreis für Medizin erhielt. Er entdeckte das ABO-System der Blutgruppen. Bis heute bilden seine Entdeckungen die Grundlage der modernen Transfusionsmedizin.



Eine Gelegenheit zur nächsten Blutspende besteht:
Sonnabend, 27.06.2015, Lengenfeld, G.-E.-Lessing-OS, Schulstraße 2a, 08:30 - 12:00 Uhr

Besondere Termine:

Freitag, 12.6.15 von 16.00 – 20.00 Uhr Krimiblutspende im Schloss Netzschkau mit besonderem kriminellen Flair.

Hier besteht die Möglichkeit zur Knochenmarktypisierung in Verbindung mit einer Blutspende!

Sonntag, 14.6.2014 von 11.00 – 17.00 Uhr am Weltblutspendertag im Tierpark Hirschfeld. Mit Kinderfest, Disco, Kutschfahrten durch den Tierpark, Bastelecke mit vielen kleinen Preisen, Streichelzoo und Feuerwehrauto zur Besichtigung.

Alle Blutspender erhalten nach dem Aderlass das Eintrittsgeld zurückerstattet.

SHG Angehörige von Demenz- und Alzheimerkranken 2015

Wann und wo treffen wir uns?

Ort: „Begegnungsstätte der Sparkassen Stiftung Vogtland“
Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach

Zeit: **24.06.2015, 16:00 Uhr**

„Logopädische Therapie bei Demenzerkrankung“
Referentin: Frau Heike Bohne, Praxis für Logopädie

Nutzen Sie unsere Erfahrungen und Angebote. Unterstützen Sie die Arbeit der Angehörigengruppe durch Spenden.

Sparkasse Vogtland

IBAN: DE 16 8705 8000 3281 0015 39, BIC: WELADED1PLX

Verwendungszweck: Demenz Wohlfahrt

Auf zur 10. Handwagengaudi nach Plohn

Auf ein Neues!!! Wir laden jeden, der einen Handwagen besitzt oder einen bauen kann, egal wie, am Freitag, dem 05.06.2015 zum Duell ein. (Helm ist Pflicht)

Eigenbau Handwagen /Original Handwagen und für die kleinsten Bobbycarrennen.

Ort: Zufahrt zum „Freizeitpark Plohn“,
Veranstaltungsbeginn: 18 Uhr

Anmeldungen bitte an:

Andreas Große Tel: 037606/2597, Fax 037606/86947

E-Mail: andreas-grosse@online.de

Nachmeldungen bis 30 min. vor Start möglich. Für Speisen und Getränke wird gesorgt.

Stargast ist der ehemalige Fußballspieler von Dynamo Dresden und Nationalspieler Hans-Uwe-Pilz !!!!!

Reisebüro Dittmann

08485 Lengenfeld • Hauptstraße 6

Tel./Fax 03 76 06/26 87 • reisebuero-dittmann@nexgo.de

Suchen Sie noch ein Reiseziel für den Herbst und möchten nicht alleine reisen, dann begleiten Sie uns auf unserer

Gruppenreise ins sonnige MADEIRA - Die Blumeninsel

vom 1.10.-8.10.2015. Flug ab Leipzig und Sie genießen HP als Verpflegungsleistung im Hotel „Rocamar“

Preis: p.P. ab 739,- €

Zubuchbar: EZ-Zuschlag 170,- €

Ausflüge: Nonnatal - Monte p.P. 25,- €

Traditioneller Espetada-Abend p.P. 34,- €

Madeira Pu: p.P. 45,- €

Warten Sie nicht zu lange, die Plätze sind begrenzt.

Wir freuen uns auf Sie.

Sozialverband V.d.K. Sachsen

Ortsverband Reichenbach

Fritz-Ebert-Straße 25, Tel. 03765 / 6 81 00, Fax 1 32 12

Internet: www.vdk.de/kv-vogtland oder

E-Mail: kv-vogtland@vdk.de

Wir bieten Ihnen Beratungen in sozialen Fragen für alle sozialversicherten Arbeitnehmer, Behinderten, chronisch Kranken und älteren Menschen einschließlich rechtlicher Vertretung vor den Sozialgerichten.

Beratungszeiten:

jeden Mittwoch von 9.00-12.00 Uhr,

jede gerade Woche von 9.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

Wir suchen für unser Team im Raum Lengenfeld:

**Pflegfachkräfte (m/w)
und Pflegehelfer (m/w)**

in der häuslichen Kranken- und Altenpflege.

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen Team. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag Wohlfahrts- und Gesundheitsdienste. Wenn Sie mit hoher Fach- und Sozialkompetenz, mit Herzlichkeit und Motivation überzeugen sowie die menschliche Zuwendung bejahen, dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung, welche Sie bitte an folgende Adresse richten:

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V.

Marienstr. 11 | 08468 Reichenbach | Telefon: 03765-12737
geschaeftsstelle@drk-reichenbach.de | www.drk-reichenbach.de

Wir freuen uns auf Sie!

In Lengenfeld (Parknähe) schöne sanierte **3-Raum-Wohnung** mit Küche, Bad mit WC, separatem Duschaum, evtl. Garage, Garten **preisgünstig zu vermieten** in 2-Familien-Haus
Ruf 037606 / 35109

VEREINSNACHRICHTEN

Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.



Teilnahme am 19. Sächsischen Kulturbundtag in Torgau am 6. Juni

Vortrag über die Sanierung der Lengenfelder Kirche

In einer gemeinsamen Veranstaltung von Ev.-Luth. Kirchgemeinde und Kulturbund berichtet der Lengenfelder Restaurator Hans-Jörg Brasche am Freitag, 12. Juni, 19.00 Uhr in der Kirche auch an Hand von Bildern über die abgeschlossene Innensanierung der Aegidiuskirche.

Arbeitsgemeinschaften

Kegeln

Mittwoch, 10. Juni, 19.30 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“
Bitte Turnschuhe mitbringen!

Klöppeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider

Montag, 01., 15. und 29. Juni, 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Malzirkel

Leitung: Horst Eczko

Donnerstag, 04. und 18. Juni, Treff: 18.00 Uhr im Kulturbund im Türmchen des Rathauses (Weststraße)

Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider

Donnerstag, 04. Juni, 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Klub Gesünder Leben - Kräutergruppe

Leitung: Heike Behrens, Ute Oeser und Erika Seltmann

Besuch der Wald-Erlebnisschau im Haus des Gastes in Vogelsgrün (Fahrgemeinschaften)

Treff: Dienstag, 09. Juni, 19.00 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus (Weststraße)

Wandergruppe

Mittwoch, 03. Juni: Treff: 8.15 Uhr am Bahnhof: Fahrt bis Grünbach. Wandern: Druckermühle - Rissfälle - Muldenberg - Rehhübel - Grünbach. Einkehr „Cafe Bohne“ in Grünbach. Rückfahrt nach Lengenfeld

Mittwoch, 08. Juli: Treff: 9.00 Uhr am Bahnhof. Fahrgemeinschaft bis Röttis. Wandern: Lohbachschlucht- Nymphental- Pfaffenmühle-Jößnitz. Zurück bis Röttis. Einkehr: Friedrich August-Stein.

Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla

Mittwoch, 10. und 24. Juni, 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Vogtlandzimmer des Hotels „Lengenfelder Hof“

Laufgruppe

Wöchentlich eine Stunde flottes Gehen, in der Regel auf dem Rad- und Wanderweg im Göltzschtal Richtung Weißensand, jeden Freitag, 9.00 Uhr ab Parkplatz bei der Firma Bittermann. Wer das erste Mal mitgehen möchte, meldet sich am besten am Vortag bei Frau Karla Regner, Tel. (037606) 36889.

Spielgemeinschaft

Wer Lust zu Tischspielen hat, kann am 4. Freitag im Monat (26. Juni) 18.00 Uhr ins Restaurant des Hotels „Lengenfelder Hof“ kommen, auch selbst ein Karten- oder Brettspiel mitbringen. Neue Mitspieler bitte vorher bei Frau Erika Seltmann melden! (Tel.: 037606 / 35266)

Achtung!

**Wir suchen Helfer für den Einlassdienst
vom 3.7. - 5.7.2015.**

**Für zwei Stunden Mitarbeit am Einlass gibt
es eine Freikarte für das Parkfest.**

Meldung bitte an

**Thomas Petzoldt, Museum Lengenfeld
Tel. (03 76 06) 3 21 78**

Volkssolidarität Reichenbach

Jeden Dienstag ab 09.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9.



Tagespflege „Seniorenglück“,

Hauptstraße 15

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
öffentlicher Seniorennachmittag.

In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen mit abwechslungsreichen Angeboten und kompetentem Personal der Einsamkeit entgegenwirken. Auf Wunsch können Sie gefahren werden.

Ihre HKP Ch. Gündel GmbH, Tel. 037606-8360



Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im „Lengenfelder Hof“ laden wir Gäste und an der Kleintierzucht interessierte herzlich ein. In den Monaten Juni, Juli, August haben wir Sommerpause.
Thomas Horlbeck



Kleintierzuchtverein „Vogtlandeck“ e.V., S 968 Irfersgrün

Freitag, 12.06., Versammlung

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

Ansprechpartner: Roy Weise, Irfersgrün, Telefon: 037606/959150

Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten

Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein
19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



Skatverein „Göltzschgrund“ Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



Lengenfelder Carnevals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat im Schützenhaus
19.00 Uhr Grobbratssitzung.

20.00 Uhr Elferratssitzung,



Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Dienstag, 02.06., 19.30 Uhr Gasthof Plohnbachtal
Abhorn, Mitgliederversammlung

Sonnabend, 06.06., 14.00 Uhr Schießplatz GWG,
Schießtraining

Sonnabend, 13.06., 09.00 Uhr Schießplatz GWG, Arbeitseinsatz

Sonntag, 21.06., Schützenfest in Oberkotzau

Dienstag, 30.06., 19.30 Uhr Gasthof Plohnbachtal Abhorn,
Mitgliederversammlung



FFW Lengenfeld

Mittwoch, 03.06., 19.00 Uhr Maschinendienst

Mittwoch, 10., 17. und 24.06., jeweils 19.00 Uhr
Dienst

Dienstag, jeweils 18.30 Uhr Dienstsport nach
Absprache



Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 03.06., 16.00 - 18.00 Uhr Praktische Ausbildung

Mittwoch, 17.06., 16.00 - 18.00 Uhr Praktische Ausbildung

Mittwoch, 01.07., 16.00 - 18.00 Uhr Praktische Ausbildung
Bei praktischer Ausbildung bitte festes Schuhwerk mitbringen.

Ansprechpartner:

Thomas Hunger Tel.: 0172 7065688

Ronny Große Tel.: 0173 4716718

Verein für offene Jugendarbeit e.V. Jugendzentrum „LE“

Weststraße 7 · 08485 Lengenfeld

Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13.00 - 18.30 Uhr



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach

GOTTESDIENSTE

7. Juni · 1. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst
10.30 Uhr Röthenbach: Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum und Abendmahl

14. Juni · 2. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Aufführung des Kinder-Musicals „Nehemia“

10.30 Uhr Plohn: Gottesdienst mit Taufen

21. Juni · 3. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst

10.30 Uhr Plohn: Gottesdienst mit Abendmahl

24. Juni · Johannistag

17.00 Uhr Röthenbach: Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor

18.00 Uhr Plohn: Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor

19.00 Uhr Lengenfeld: Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor und Kirchenchor

28. Juni · 4. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst
10.30 Uhr Röthenbach: Festgottesdienst zur 700-Jahr-Feier

Gottesdienst im Seniorenzentrum Lengenfeld, Weststraße:

Mittwoch, 10. Juni, 16.00 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN



Aegidiuskirche Lengenfeld
Sonntag, 21. Juni 2015, 19.00 Uhr

Sommermusik Duo „La Vigna“

Theresia und Christian Stahl aus Radebeul musizieren auf verschiedenen Blockflöten und Lauten Musik der Renaissance- und Barockzeit. Die Zuhörer erwartet ein besonderes Klangerlebnis auf seltenen Instrumenten.

Eintritt 5 €



Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Montag + Freitag 9.00-12.00 Uhr

Dienstag + Donnerstag 9.00-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

Kirchplatz 2, Tel.: 037606 2617

Alle anderen Veranstaltungshinweise unter:

www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

EINE-WELT-LADEN

Ort: Lengenfeld, Kirchplatz 2, Pfarrhaus

Öffnungszeiten: Mo, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Di, Do 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr



Landeskirchliche Gemeinschaft

Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunden:

Sonntag, 07., 14. und 21.06., jeweils 17.00 Uhr

AUFATMENGottesdienst: Sonntag, 28.06., 17.00 Uhr,

gemeinsames Abendessen mit Andreas Geissler

Bibelstunden:

Dienstag, 09., 16., 23. und 30.06., jeweils 19.30 Uhr

Frauenstunde: Dienstag, 02.06., 16.00 Uhr

Männerstunde: Dienstag, 02.06., 19.30 Uhr

Jugendstunden: Sonnabend, jeweils 19.00 Uhr

Kinderstunden:

Sonnabend, 06., 13. und 20.06., jeweils 10.00 Uhr

Lego Treff: Sonnabend, 27.06., 09.30 – 11.30 Uhr

Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengenfeld

Jeden Sonnabend, 17.00 Uhr, 1. Sonntagsmesse in Lengenfeld

Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld Plohner Weg 7

Sonntag, 07.06., 14.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 09.06., 19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 14.06., 09.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17.06., 19.30 Uhr Konferenzgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 21.06., 09.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 23.06., 19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 28.06., 09.00 Uhr Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

Gottesdienste in Waldkirchen

Sonntag, 07.06., 17.00 Uhr Jugendgottesdienst mit der „Jungen Gemeinde Band“

Sonntag, 14.06., 10.00 Uhr Gottesdienst mit fünf Taufen

Sonntag, 21.06., 08.45 Uhr Sakramentsgottesdienst

Mittwoch, 24.06., 19.30 Uhr Johannisfeier

Sonntag, 28.06., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindermusical

Gottesdienst in Irfersgrün

Sonntag, 07.06., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 14.06., 08.45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21.06., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Mittwoch, 24.06., 18.00 Uhr Johannisfeier

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

22.06., 19.00 Uhr Konzert mit dem „Fahrrad“ -

Kantor Martin Schulze in der Kirche Waldkirchen

28.06., 10.00 Uhr Kindermusical in der Kirche Waldkirchen,

im Anschluss Wanderung zum Mühlteich,

ab 13.00 Uhr ökumenisches Fußballturnier der Kirchgemeinden rund um Reichenbach.

Weitere Veranstaltungen:

05.06., 19.00 Uhr Atempause und Bibelkreis bei Härtel in Oberheinsdorf

08.06., 19.00 Uhr Junge Gemeinde „Wir“ im Pfarrhaus Waldkirchen

11. und 25.06., 15.00 Uhr Kinderkreis im Pfarrhaus Waldkirchen

11.06., 19.30 Uhr Bibelstunde in Hauptmannsgrün

16.06., 15.00 Uhr Frauendienst in Waldkirchen

18.06., 15.00 Uhr Frauendienst in Irfersgrün

19.06., 20.00 Uhr Bibelkreis

mittwochs, 20.00 Uhr Kirchenchorprobe in Waldkirchen

donnerstags, 19.30 Uhr Posaunenchorprobe:

1. Do im Monat in Waldkirchen, sonst in Lengenfeld

Ev.-Luth. Kirche Treuen

Weißensand

Dienstag, 09. und 23.06., jeweils 19.00 Uhr, Bibelstunde

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld Engelgasse 6

Abendmahlsgottesdienst: sonntags, jeweils 09.00 Uhr

Predigtgottesdienst: sonntags, jeweils 10.30 Uhr, gleichzeitig Kindergottesdienst

Jungchar: freitags, jeweils 16.00 Uhr (für Kids von 3. - 6.Klasse)

Teeny-Kreis: montags (außer 29.06.), jeweils 17.00 Uhr

(für Teens ab 7. - 9. Klasse)

Jugendgottesdienst: freitags (außer 26.06.), jeweils 20.00 Uhr

(für Teens und Jugendliche ab 7. Klasse)

Hauskreise: mittwochs (außer 10.06.), jeweils 19.30 Uhr

(Gespräche über Gott, das praktische Leben und die Bibel)

Blaukreuzgruppe: Montag, 08. und Freitag, 19.06., jeweils 18.30 Uhr

Teendays vom 26.-28.06. im Lengenfelder Schützenhaus

Die Teendays sind ein christliches Jugendevent für Teenager von 13 bis 18 Jahren.

Jede(r) ist herzlich willkommen!

Thema: Der Große Traum

Infos und Anmeldung unter:

www.teendayslengenfeld.wordpress.com

Ansprechpartner: Sebastian Fitz (0176/23934824)

150 Jahre Aegidiuskirche

Friedrich Machold

Die Baugeschichte, 4. Fortsetzung

Am 2. und 3. Sept. 1864 prüfte und begutachtete nun Johann Friedrich Reißmann, Musiklehrer aus Dresden, die neue Orgel. Sein abschließendes Urteil lautete: „Das neue Orgelwerk hat so nach alle Eigenschaften den Gesang der Gemeinde zu leiten und zu regieren, die Herzen zur Andacht zu entflammen, zu rühren und zu trösten. Darum muß ich das Werk als ein ‚wohl gelungenes‘ bezeichnen, und dies den Meistern zur Ehre nachsagen. Möge der liebe Gott das neue Gotteshaus mit der neuen Orgel in seinen gnädigen Schutz nehmen, und Stadt, Kirche und Gemeinde vor Schaden behüten und bewahren.“ (48)

„Nach Vortrag des Gutachtens des Musiklehrer Reißmann aus Dresden über den Befund der neuen hiesigen Orgel wurde beschlossen, dem Erbauer [Wilhelm Fürchtegott] Jehmlich aus Zwickau ein öffentliches ehrendes Anerkenntniß zu Theil werden zu lassen.“

Öffentlicher Dank.

Der Orgelbauer Herr **Wilhelm Jehmlich** in Zwickau hat für die hiesige neue Kirche ein Orgelwerk erbaut, welches mit derselben vor Kurzem die Weihe erhalten hat.

Wir müssen gestehen, daß dieses Werk den allgemeinsten Beifall, nicht nur des großen Publikums, sondern auch Sachverständiger gefunden hat. Es empfiehlt sich nicht nur durch eine bis ins kleinste Detail sich erstreckende Solidität in der Vertretung des Materials, sowie im Mechanismus, sondern auch durch seine Stärke, welche sich gleichwol nicht durch schreuliche Stimmen manifestirt, durch die Rundung und Milde des Tons in den einzelnen Stimmen und durch meisterhafte Intonation.

Wir halten es für Schuldigkeit Herrn **Jehmlich** gegenüber, dies Alles hierdurch auch öffentlich anzuerkennen, und empfehlen denselben orgelbedürftigen Gemeinden auf das Dringendste.

Lengenfeld i/B., am 3. October 1864.
Der Rath.
Otto, Bürgermeister.

Zweite Beilage zu No. 238 der Leipziger Zeitung; Donnerstag, den 6. October 1864

„Dabei kam aber auch zugleich die Eingabe Jehmlichs... zum Vortrag. Mit Rücksicht nun darauf, daß das neue Orgelwerk, wie man sich schon während des Baues vielfach überzeugt, durchaus solid gebaut ist, und nicht nur den allgemeinen Beifall des Publicums, sondern auch Sachverständiger sich erworben, mit Rücksicht darauf, daß Jehmlich an diesem Werke offenbar nichts verdienen kann; mit Rücksicht endlich darauf, daß die Stimmung unter der ganzen Bürgerschaft Lengenfelds dahin geht, daß es nur billig sei, H[errn] Jehmlich eine entsprechende Nachzahlung zu gewähren, entscheidet man sich Seiten des Raths auch einstimmig für eine solche.“ Einstimmig wurde Wilhelm Fürchtegott Jehmlich noch eine Zulage von 175 Talern bewilligt. (49)

9. Zur Finanzierung des Kirchenbaues

Vorweg: Eine Abrechnung über die Gesamtkosten für den Neubau der Aegidiuskirche war in den eingesehenen Akten nicht enthalten.

Ein „Verzeichnis der der hiesigen neuerbauten Kirche gemachte Gaben & Geschenke“ listete die zahlreichen großen und auch kleineren Spenden auf:

- das Königliche Ministerium des Innern für das Altargemälde (siehe Pkt. 7) 2000 Reichstaler
- eine Landeskollekte 2445 Reichstaler

Um das erforderliche Geld für den Kirchenneubau aufzubringen, war in ganz Sachsen zu Spenden aufgerufen und in Lengenfeld eine Sondersteuer erhoben worden. Ein Hilfskomitee unter dem Ehrenvorsitz von Prof. Dr. Constantin Tischendorf bat mit einer Landeskollekte für den Wiederaufbau der Kirche in Lengenfeld. (50)

- gesammelt vom vormaligen Postverwalter Karl Eduard Liebig 325 Reichstaler

Vielleicht darf man in dieser Aktion auch eine Art Wiedergutmachung sehen. Karl Eduard Liebig war im Februar 1858 als Postverwalter entlassen und wegen Veruntreuung zu einer fünfjährigen Zuchthausstrafe verurteilt worden. (51)

- gesammelt von Carl Starck 57 Reichstaler

(Die 1881 geweihte Friedhofskapelle wurde von Rosalie Starck, der Witwe des Weißwarenfabrikanten Carl Starck, gestiftet. Über der Eingangstür dieser Parentationshalle findet sich die Widmung „Stiftung der Familie Carl Starck“.)

- vom Mühlenbesitzer Christian Wilhelm Lautenschläger zur Anschaffung einer Turmuhr 400 Reichstaler

Es wird in Lengenfeld überliefert, Christian Wilhelm Lautenschläger, der damalige Besitzer der Hoyersmühle, der heutigen Klopfermühle, habe aus Verärgerung darüber, dass die neue Kirche „verkehrt herum“ stehe, die Stadt verlassen und in Weißenfels die dortige Herrenmühle an der Saale erworben.

- von Herrn Uebrig (offenbar im Auftrag der Weberinnung) zur Anschaffung eines Kronleuchter 200 Reichstaler

- von der Tuchmacherinnung zur Anschaffung des anderen Kronleuchters 200 Reichstaler

- von Rittergutsbesitzer Carl Friedrich Förster in Grün für Altar und Kanzel (siehe Pkt. 7) 500 Reichstaler

- vom Weißwarenfabrikanten Carl Friedrich Mothes zur Anschaffung des Taufsteins 125 Reichstaler

Hinzu kamen zahlreiche manchmal etwas größerer, zumeist aber kleinerer Spenden der Lengenfelder Einwohner selbst. Insgesamt betrug die Spendensumme 6639 Reichstaler, 25 Neugroschen und 1 Pfennig (= 19.919,51 Mark) (52)

Allein mit diesen genannten Spendengeldern war natürlich der Kirchenneubau nicht zu finanzieren. Aber: Lengenfeld war 1855 nach Plauen (13 812 Einwohner), Reichenbach (9127 Einwohner) und Treuen (4869 Einwohner) mit 4423 Einwohnern die viertgrößte Stadt im sächsischen Vogtland; vor Oelsnitz (4390 Einwohner), vor Falkenstein (3986 Einwohner) und vor Auerbach (3942 Einwohner). Und: Lengenfeld hatte mit der Industriellen Revolution in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts durchaus eine Vorreiterrolle im Göltzschtalregion inne. Rudolf Forberger listet in seinem Standardwerk „Die Industrielle Revolution in Sachsen 1800 – 1861“ für den Zeitraum von 1830 bis 1861 für Reichenbach 15 Fabrikbetriebe, für Mylau 11, für Netzschkau 5, für Rodewisch 7, für Auerbach 6 und für Lengenfeld 26 Fabrikbetriebe, einschließlich von Plohn, Waldkirchen und Weißensand sogar 32 Betriebe auf! (53)

Zur Jahrhundertwende 1900 war Lengenfeld in der Einwohnerzahl (5493 Einwohner) auf den 13. Platz zurück gefallen. Sicherlich spielte dabei der Stadtbrand 1856 eine wesentliche Rolle. Zum anderen aber urteilte Ernst Oskar Strunz: „Auch im Vogtlande entstanden [nach dem Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71] überall neue Fabriken... Nur Lengenfeld machte hierin eine Ausnahme! Während die meisten Städte an Einwohnerzahl sich verdoppelten, manche sogar sich verdrei- und vervierfachen, ging Lengenfeld hierin zurück. Ein Geschäft nach dem anderen verschwand und ging in andere Hände über... Fragt man nach den Ursachen, dass Lengenfeld bei dem Aufschwung

des deutschen Geschäftslebens mit den übrigen Städten nicht Schritt gehalten hat, so kann man darauf antworten: Die Lengenfelder bildeten von jeher ein eigenes Völkchen, das für sich lebte und sich gegen alles Fremde ablehnend verhielt. Es mag hierzu der Umstand mit beigeholfen haben, dass Lengenfeld viele der umliegende Städte geschäftlich überragte und teilweise von sich herab sah. Ein gewisses Überlegenheitsgefühl hatte sich der Gemüter bemächtigt. Dazu kam eine gewisse Eifersucht, sich die geschäftliche Überlegenheit zu wahren und jede Konkurrenz, die durch Zuzug entstehen konnte, zu verhindern.“ (54)

Man wird wohl nicht fehl gehen mit der Meinung, dass insbesondere die Lengenfelder Fabrikanten und Industriellen den Kirchenneubau maßgeblich gefördert und finanziert haben, auch vor dem Hintergrund, dass doch eigentlich die Bürger Lengenfelds einen Großteil ihrer Wohnhäuser in der Stadt überhaupt selbst erst wieder aufbauen mussten. „Sicherlich würden wir heute etwas kleiner bauen“, formulierte es Pfarrer Jörg-Martin Spitzner im Vorwort zur kleinen Jubiläumsschrift.

Nur zwei Beispiele für diese Spendenbereitschaft:

Am 16. März 1862 brannte im Göltzschtal etwas oberhalb vom Hirschstein in Mylau die Fabrik der Gebrüder Schilbach nieder. (vgl. Machold, Friedrich / Viebahn, Wolfgang; Von der Mühle zur Fabrik; Reichenbach, 2014; S.179 ff.) Zu diesem Zeitpunkt waren dort auch weitere Textilunternehmen eingemietet und beim Feuer ruiniert worden:

„Die Fabrikbesitzer Friedrich August Bechler und Ernst Fischer daselbst [in Lengenfeld] sowie Friedrich Robert Lenk zu Werdau beabsichtigen, die Vergütung für ihre in dem Schilbach'schen Fabrikgrundstücke... zu Rotzschau befindlich gewesenen und... bei dem Brande jenes Grundstücks am 16. März dieses Jahres aber total mit zerstörten Streichgammachines mit Zubehör, im Betrage von 2995 Thalern, an die Kirchengemeinde zu Lengenfeld zur Mitverwendung bei dem Wiederaufbau ihrer beim dasigen Stadtbrande am 10. Mai 1856 mit eingäscherten Kirche sammt Zubehör... abzutreten.“ (55)

„Als Lengenfelder Stadtkind, als Wittve eines Mannes, der sich bei jeder Gelegenheit der Stadtgemeinde willfährig gezeigt hat, habe ich nun ... meine Hoffnungen auf die Kirchengemeinde zu Lengenfeld gestellt“, schrieb am 1. Aug. 1862 die verwitwete Agnes Wolf aus Reichenbach an den Stadtrat zu Lengenfeld. „Die Königliche Brandversicherungs-Commission will... nunmehr die Cession [= Abtretung]... genehmigen, welche zwischen Agnes verwittweter Wolf zu Reichenbach und den Vertretern der Kirchengemeinde zu Lengenfeld abgeschlossen worden ist und nach welcher die verwitwete Wolf die Brandschadenvergütung für ihre im Schilbachschen Fabrikgrundstücke zu Rotzschau befindlich gewesenen, bei dem dieses Grundstück am 16. März dieses Jahres betroffenen Brande aber total mit zerstörten Streichgammachines mit Zubehör... im Betrage von 5525 Thalern der vorgenannten Kirchengemeinde zur Mitverwendung bei dem Fortbau der abgebrannten Kirche und der Einbaue aller Art in solcher abgetreten hat.“ (56)

Jedenfalls mussten über all diese Spenden und Sondersteuern hinaus auch Darlehen aufgenommen werden. Am 7. Sept. 1901 teilte Bürgermeister Johannes Schwarzenberg dem Kirchenvorstand über den Stand der Kirchenbauschuld mit: „Im Jahre 1887 ist hier eine Anleihe von 230.000 Mark aufgenommen worden, welche einer 46-jährigen Tilgung unterliegt und mit 4 % verzinst wird... Mit dieser Darlehnssumme ist eine 4 ½ %ige Anleihe vom Jahre 1861 mit gedeckt worden, welche damals im Jahre 1887 noch 101.700 Mark betrug. In dieser Schuld von 101.700 Mark ist die Kirchenbauschuld mit enthalten, deren damalige Höhe nicht leicht und auf Grund der hier vorhandenen Unterlagen überhaupt nicht festzustellen ist. Sie hat überhaupt 120.000 Mark betragen und ist im Jahre 1861 mit noch anderen Schulden von der Stadtgemeinde durch die in diesem Jahre aufgenommenen 4 ½ %ige Anleihe gedeckt worden. Die Anleihe vom Jahre 1887 wird im Jahre 1934 und dann also auch die gesammte Kirchenbauschuld vom Jahre 1861 gedeckt sein.“ (57)

Im Jahre 1934 wird die gesamte Kirchenbauschuld gedeckt sein – 1914 begann der Erste Weltkrieg, 1923 hatte die Inflation ihren Höhepunkt erreicht. Wie es mit der Kirchenbauschulden weiter ging – darüber schweigen die Akten...

10. Die Kirchenweihe

Die neue Aegidiuskirche wurde am 4. Sept. 1864 festlich geweiht. Dieser Tag war nicht ohne Bedacht gewählt. Der 1. September ist Aegidiustag, der Todestag des Namenspatrons der Lengenfelder Kirche. Der 4. Sept. 1864 war der erste Sonntag nach dem Aegidiustag.

Warum jedoch Lengenfeld kein Kirchweihfest, keine Kirmes feiert, ist nicht bekannt. Die in Lengenfeld vielfach zu hörende Erklärung, vor Jahren sei ein Mann bei der Kirmes ermordet worden und darum hätte Lengenfeld 100 Jahre lang keine Kirmes mehr feiern dürfen (wann immer auch diese 100 Jahre vorüber gewesen wären), gehört ins Reich der Märchen. Das ist eine Wandersage, die so auch andern Orts erzählt wird, zum Beispiel in ähnlicher Weise auch in Schneidenbach. Lengenfeld besaß zu jeder Zeit exzellente Chronisten. Ein so gravierendes Ereignis wäre unbedingt überliefert, von einer aktenkundlichen Erfassung ganz abgesehen! Selbst für die alte, beim Stadtbrand 1856 niedergebrannte Kirche ist in den Chroniken niemals über eine Lengenfelder Kirmes berichtet.

Fest-Programm

für
die Kirchweih der Stadt Lengenfeld
am 4. September 1864.

- I) Am Abend vor dem Weihstage Festlauten.
- Am Festtage selbst
- II) früh 6 Uhr Festlauten und Abblasen eines Chorals vom Thurne.
- III) 1/2 9 Uhr Versammlung der Festtheilnehmer auf dem Marktplatz.
- IV) 9 Uhr Zug in die Kirche.
 1. 1stes Musikcorps,
 2. eine Abtheilung Schützen,
 3. die größere Schuljugend,
 4. der Männergesangsverein,
 5. die Eingeladenen,
 6. der Herr Collator und die Kircheninspection mit den Herren Geistlichen,
 7. die städtischen Collegien, Baudeputirten und Baugewerken,
 8. 2tes Musikcorps,
 9. die Innungen,
 10. die übrige Einwohnerschaft,
 11. die kleinere Schuljugend,
 12. eine Abtheilung Schützen,
- V) Uebergabe des Kirchschlüssels auf dem Kirchplatz an den Bürgermeister.
- VI) Ansprache des Bürgermeisters.
- VII) Gottesdienst.
 1. Vorspiel auf der Orgel während des Einzugs,
 2. Choral mit Musik, No 658, v. 1-3.
 3. Collecte, Capitul number 17. Vorgang H. 100. Verworfen
 4. Gesang des „Glaubens“ 43.
 5. Weisrede,
 6. Kirchenmusik, vom Kirchengew.
 7. Orgelspiel und Hauptlied, No 274, v. 12. 2
 8. Predigt,
 9. Motette, n. Gesangverein
 10. Schlußlied, Segen, Schlußvers, Ausgang. No. 53.
- VIII) Vom Thurnabblasen.
- IX) Begleitung der Gäste in den „Sächsischen Hof“
- X) Festeffen.
- XI) Abend 7 Uhr Orgelconcert.

Druck von Ludwig Meißner in Lengenfeld.

Dieses Fest-Programm war enthalten in: Pfarrarchiv Lengenfeld, Akte Rubr. II Loc. 5 Lit. A: Acta die Restauration der Kirche u. deren Neubau betr., Baulichkeiten u. dergl. an der Kirche; Vom Jahre 1853 flgd., Bl. 64 f.

Fortsetzung folgt

*Sie wurden im Mai 70 Jahre und älter.
Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere
herzlichsten Glückwünsche.*



Volker Bachmann, Bürgermeister

Lengenfeld

01.05.
Anita Lambateur geb. Oertel zum
74. Geburtstag

02.05.
Eva Hoyer geb. Reichwald zum
77. Geburtstag
Irmgard Hümer geb. Schaar-
schmidt zum 78. Geburtstag

03.05.
Helga Künzel geb. Müller zum
78. Geburtstag
Monika Meyer geb. Schlüter zum
73. Geburtstag
Renate Seiler geb. Biallas zum
76. Geburtstag

04.05.
Hannelore Weidenmüller geb.
Polster zum 80. Geburtstag

05.05.
Erich Griebel zum 71. Geburtstag
Albrecht Hafner zum
81. Geburtstag
Magdalena Margit Hasenhütl geb.
Diewok zum 81. Geburtstag

06.05.
Peter Diemel zum 76. Geburtstag
Joachim Milek zum
72. Geburtstag

08.05.
Rüdiger Richter zum
74. Geburtstag
Hedwig Schulz geb. Neumann
zum 84. Geburtstag

09.05.
Gisela Hartig geb. Hoher zum
77. Geburtstag
Heide-Lore Schäller geb. Miksch
zum 71. Geburtstag

10.05.
Werner Fuchs zum
91. Geburtstag
Friedhelm Jägg zum
70. Geburtstag
Dieter Wolf zum 73. Geburtstag

11.05.
Manfred Schmidt zum
74. Geburtstag

12.05.
Lutz Langosch zum
71. Geburtstag
Maria Rauschan geb. Umenhoffer
zum 75. Geburtstag

13.05.
Helmut Herrmann zum
80. Geburtstag
Hildegard Lenk geb. Berner zum
85. Geburtstag
Werner Morgenstern zum
80. Geburtstag
Horst Mothes zum 80. Geburtstag

14.05.
Gerhard Körner zum
76. Geburtstag
Dietmar Wirsam zum
72. Geburtstag

15.05.
Karin Alker geb. Konrad zum
71. Geburtstag

Sieglinde Hiemer geb. Hammer
zum 74. Geburtstag
Herbert Kermiser zum
78. Geburtstag

16.05.
Wolfgang Dörfel zum
76. Geburtstag
Hildegard Götz geb. Schöne zum
94. Geburtstag
Günter Petzold zum
78. Geburtstag

17.05.
Inge Heilmann geb. Ludewig zum
74. Geburtstag
Käte Kazmierczak zum
89. Geburtstag
Marianne Lenk zum
81. Geburtstag
Irene Taubert zum 90. Geburtstag

18.05.
Günter Schädlich zum
75. Geburtstag

19.05.
Waltraud Hoh geb. Schülke zum
91. Geburtstag

20.05.
Anni Hofmann geb. Feiler zum
88. Geburtstag
Karl-Heinz König zum
74. Geburtstag
Sigrid Lietzow geb. Klose zum
80. Geburtstag

21.05.
Elisabeth Miltner geb. Riedlinger
zum 80. Geburtstag
Manfred Schneider zum
73. Geburtstag
Margot Spindler geb. Meinitz zum
77. Geburtstag

22.05.
Jürgen Beier zum 70. Geburtstag
Gerhard Schmidt zum
79. Geburtstag

23.05.
Klaus Friedrich zum
74. Geburtstag
Jutta Wappler geb. Thiem zum
70. Geburtstag

24.05.
Eberhard Spitzner zum
72. Geburtstag

25.05.
Monika Probst geb. Sommerfeld
zum 70. Geburtstag

27.05.
Margarete Schneider geb. Dressel
zum 77. Geburtstag

29.05.
Sonja Geiling geb. Wagner zum
70. Geburtstag
Helga Wolf geb. Lenk zum
74. Geburtstag

30.05.
Günter Böttcher zum
77. Geburtstag
Karl Macholdt zum
74. Geburtstag
Alfred Mädler zum 86. Geburtstag

31.05.
Ilse Hennig geb. Löchner zum
93. Geburtstag
Jakob Kirch zum 85. Geburtstag

OT Irfersgrün

04.05.
Bernd Hallbauer zum
75. Geburtstag

05.05.
Rudi Frey zum 82. Geburtstag

08.05.
Rosalinde Feldmann geb. Thomas
zum 82. Geburtstag

09.05.
Dieter Vogel zum 81. Geburtstag

12.05.
Ditrich Günter zum
82. Geburtstag
Erich Stark zum 75. Geburtstag

16.05.
Friedrich Thümmeler zum
76. Geburtstag

20.05.
Ruth Frey geb. Rochlitzer zum
80. Geburtstag

21.05.
Herbert Gündel zum
73. Geburtstag

28.05.
Erika Müller geb. Klemm zum
81. Geburtstag

OT Pechtelsgrün

02.05.
Regina Unger geb. Harlaß zum
83. Geburtstag

09.05.
Erika Habermann geb. Böttcher
zum 73. Geburtstag

OT Plohn /Abhorn

01.05.
Jürgen Kunzmann zum
70. Geburtstag

03.05.
Siegmond Knoll zum
82. Geburtstag

04.05.
Rudolf Weinert zum
80. Geburtstag

09.05.
Klaus Müller zum 71. Geburtstag

12.05.
Siegfried Kretzschmar zum
75. Geburtstag

14.05.
Gottfried Geipel zum
81. Geburtstag

19.05.
Brigitte Menzel geb. Hill zum
75. Geburtstag

25.05.
Günther Düde zum
75. Geburtstag

29.05.
Gerlinde Weinert geb. Müller zum
75. Geburtstag

OT Schönbrunn

06.05.
Karin Lanitz geb. Stieler zum
71. Geburtstag

11.05.
Dietmar Hofmann zum
83. Geburtstag

13.05.
Walter Luderer zum
89. Geburtstag

20.05.
Manfred Wolf zum 86. Geburtstag

OT Waldkirchen

01.05.
Heidrun Schmid zum
70. Geburtstag

02.05.
Rita Singer geb. Leonhardt zum
75. Geburtstag

04.05.
Erhard Feustel zum
85. Geburtstag

05.05.
Hanna Dürrschmidt geb. Möckel
zum 76. Geburtstag

06.05.
Wilfried Fuchs zum
71. Geburtstag

17.05.
Achim Kislewski zum
76. Geburtstag

18.05.
Heinz Röder zum 77. Geburtstag
Gisela Schröter geb. Berndt zum
76. Geburtstag

24.05.
Heinz Gräser zum 76. Geburtstag

25.05.
Ursula Gallus geb. Brade zum
76. Geburtstag

30.05.
Erich Mokros zum 77. Geburtstag

31.05.
Gisela Singer zum 86. Geburtstag

OT Weißensand

10.05.
Edith Schneider geb. Ullmann
zum 77. Geburtstag

11.05.
Annelise Hübschmann geb.
Gräbner zum 77. Geburtstag

30.05.
Roif Hübschmann zum
77. Geburtstag

OT Wolfspütz

16.05.
Paul Dietrich zum 82. Geburtstag

30.05.
Ruth Böttger geb. Flechsig zum
80. Geburtstag

*Bürger, deren Geburtstag nicht
im „Lengenfelder Anzeiger“ er-
scheinen soll, möchten dies
bitte dem Meldeamt im Rathaus
(Tel. 3 05 23) mitteilen!*

HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengsfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Raumausstattung

Jetzt ist wieder Fassadenwetter!
Naturstein- und Holznachbildungen
im Innen- und Außenbereich
Betonoptik

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengsfeld@t-online.de

SOMMERPREISE

alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer,
Energiesteuer und Anlieferung

ab 2 t

€50 kg

ab 5 t

€50 kg

Deutsche Brikkett 1. Qualität ▶ 10,40 ▶ 9,40

Deutsche Brikkett 2. Qualität ▶ 9,40 ▶ 8,40

Wir liefern Ihnen
jede gewünschte
Menge!
Auch Koks, Stein-
kohle, Bündelbrikkett,
Holzbrikkett

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. (03 76 07) 1 78 28

A. W.
LUDWIG

BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE

GEPRÜFTER BESTATTER

Telefon: 037606.98991

Mobil: 0173.3937846

Hauptstraße 2 · 08485 Lengsfeld
www.aw-ludwig-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht
für Sie erreichbar.



Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengsfeld

OT Wolfspützig

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28

Mobil (01 60) 98 37 44 46

Neubau

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze



boutique SYSU



Modenschau

am Sonnabend, 6. Juni
um 18 Uhr in Ihrer
boutique SYSU!

Zum Stadtfest habe ich
für Sie geöffnet:

! Damenmode & Dessous
! Accessoires
! Festmode
! Änderungsservice

Inh.: Sybille Suchomel
Hauptstraße 7
08485 Lengsfeld/Vogtl.
Tel.: 03 76 06 / 95 91 44
www.boutique-sysu.de

Sa. 6.6. von 9-20 Uhr & So. 7.6. von 13-18 Uhr

SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung
• Heizung • Lüftung • Sanitär

ANDREAS HEYNE

**Heizen ohne Öl und Gas,
das macht Spaß**

Anlagenbesichtigung möglich!
Termin vereinbaren unter (01 71) 7 66 00 77

Hauptstraße 142 · 08485 Lengsfeld OT Waldkirchen
Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77
E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

*Helpen ist
Vertrauenssache!*



Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
Christina Gündel GmbH

& Tagespflege „Seniorenglück“

Hauptstraße 15 · 08485 Lengsfeld

☎ (03 76 06) 8 36-0

24-h-Rufbereitschaft

1.7.2015 Sommerfest

POLO-AKTION

... bis zu 5 Jahren
Garantie inklusive!

Der VW Polo oder VW Up! als

Neuwagen zum Jahreswagen-Preis!

Autohaus
BAUER
Rodewisch



☎ 03744 / 36 900

www.ah-bauer.de

Autohaus Bauer GmbH
Alte Lengsfelder Str. 2B, 08228 Rodewisch